

Hintergrundinformationen Harald Zumpe:

Abbildungen:

- Motiv „Harry in Action“: Foto: Kerstin Kaminsky BU: Stadtrundgang „Woche der Brüderlichkeit“ 14.März 20'20
 - Motive: _Vertreter Stadt und Gemeindevertreter und _Vertreter: Foto: Kerstin Kaminsky, BU: Eléna Kopirovskaja (Jüdische Gemeinde Limburg-Weilburg), Rabbiner Shimon Großberg, Harald Zumpe, Bürgermeister Michael Ruoff am 10. Juni 2020 vor dem Neumarkt 8
- Vorschlag zu den Motiven _Vertreter: Verwendung des zweiten Motivs und Beschnitt des Fotos, sodass Harald Zumpe und Rabbiner Großberg zu sehen sind.
- Kerstin Kaminsky, Bornfelsstraße 13, 65589 Hadamar- Niederzeuzheim hat die Bildrechte für die Nutzung der Fotos auf den Erinnerungstafeln abgetreten.

Quellen:

- <https://www.lagis-hessen.de/de/subjects/idrec/sn/ol?id=533007010>
- aus Privatarchiv Marianne Zumpe als Nachlass ihres Mannes
 - Geburtsurkunde 18.8.1944, Urkunden zur Vereidigungen als Amtsträger
 - Quellenvermerk Telewizja Polska Warschau/Lodz (1977/B) und objektiv auf YouTube (Archiv AP) UPITN 281177
 - Schriftverkehr mit dem Magistrat der Stadt Hadamar, zuletzt Bescheid gegen die Renovierung der ehemaligen jüdische Synagoge durch das Hauptamt (I/10rs) vom 17.12.2019, E-Mail Verkehr dazu mit Bürgermeister Ruoff 22./25.11.2019
 - Diverse handschriftliche Redemanuskripte u.a. zu „Vorbereitung für systematische Tötung“, „Denunziation der Paul F. aus Hadamar“, „Mörder des Herrn“ – Judenmorde an Rhein und Donau 1096 – 1270“
- zuletzt in Nassauische Neue Presse (NNP)
 - „Synagoge in Hadamar“ (10.9.2019)
 - „Ehemalige Synagoge braucht dringend Pflege“ (6.3.2020)
 - „Was vom jüdischen Leben noch zu entdecken ist“ (18.3.2020)
 - „Wo 300 Jahre jüdisches Leben endete“ (12.6.2020)